

### Elektrische Daten

<b>Bestell Daten</b>	
Typ	GSM-PRO
Best.-Nr.	16099.2
Gewicht	275gr
<b>Ein-/Ausgangsdaten</b>	
* des gemessenen Wertes	
8 Multifunktions analog / dig. Eingänge	0..10V / 24VDC (4..30VDC)
Auflösung / Genauigkeit (0..10V)	20mV / ±(20mV+0,3%)
Eingangswiderstand (0..10 V)	46kOhm
Eingangsstrom (dig. Eingänge)	@10V: 0,3mA / @24V: 0,8mA / @30V: 1,0mA
UI minimum pulsdauer	800ms (nicht während der Übertragung)
Schwelle dig. Eingänge	Low < 2V / High > 4V
<b>4 Relais-Ausgänge</b>	
Dauer- / Einschaltstrom (Ohmsche Last)	4 x CO Kontakt, 250 V - 5A / 5 A
Max. Schaltleistung	1200VA bei 240V AC, 5A
Lebensdauer @ Ohmsche Last	Elektrisch: bei max. Last: > 1,5 x 10 <sup>5</sup> Schaltzyklen. Mechanisch: 15 x 10 <sup>6</sup> Schaltzyklen
max. Schaltfrequenz	6 min <sup>-1</sup> bei Dauerstrom, 1200 min <sup>-1</sup> bei keine Last
Kontaktwerkstoff / Prüfspannung	AgNi / 4kV
<b>GSM-Daten</b>	
Frequenz (MHz)	850/900/1800/1900
Empfindlichkeit	-108 dBm @ 850/900MHz / -107dBm @ 1800/1900MHz (typical)
Sendeleistung	Class 4 (2W@850/900 MHz), Class 1 (1W@1800/1900 MHz)
Antenne	50 Ohm Impedanz, SMA-Stecker
<b>Allgemeine Daten</b>	
Spannungsversorgung	10..30V DC
Stromaufnahme	275 mA DC @ 24V DC
Referenz aus	4,7V ±10% / 20mA
Backup power	Interner wartungsfreier Supercap Kondensator
Betriebs- / Lagertemperatur	-20°C...+50°C / -20°C...+70°C
Max. relative Luftfeuchtigkeit	80%, nicht kondensierend
DIN VDE-Bestimmungen	Low Voltage Directive (LVD) 2006/95/EC, in Übereinstimmung mit EN 50178
Electromagnetische Eigenschaften	Directive 2004/108/EC, in Übereinstimmung mit EN 55011 und EN 61326-1
Frequenzspektrum	R&TTE 1999/5/EC in Übereinstimmung mit ETSI EN 301-511 V9.0.2
Leiterquerschnitt / Abisolierlänge	0,2 - 2,5 mm² Schraubklemmenanschluss / 6 mm
Montage- / Installationsposition	Tragschiene TS35 oder Direktmontage / beliebig
Maße Lötlöt (TS 35 / direkt)	88 x 95 x 60 / 58 mm (ohne antenne)
Material / Brennbarkeitsklasse	Gehäuse: Noryl. Anschlussklemmen: Polyamid 6.6 V0 / UL94-V0
Schutzklasse (DIN 40050)	IP 20
Installationsrichtlinien	Siehe Handbuch
<b>Zubehör</b>	
GSM antenne	GSM-antenna
<b>Cat.no.</b>	<b>16101.2</b>
GSM externe antenne	GSM-antenna-external-SMA-2,5m
<b>Cat.no.</b>	<b>16061.2</b>
USB-Programmierkabel	GSM-USB-cable
<b>Cat.no.</b>	<b>16103.2</b>

GSM-PRO.dab.46.25-11-2011

### Schnellstart-Anleitung



Das GSM-PRO ist ein kompaktes dezentrales Steuerungs- und Meldesystem.

Alle E/As werden per SMS / E-Mail-Kommunikation über ein GSM-Netzwerk überwacht und gesteuert.

Jeder definierte Eingangszustandsänderung (digital) oder jeder definierte Istwert (analog) sendet eine SMS / E-Mail-Meldung an eine gewählte Anwendergruppe. Ausgänge werden einfach durch das Senden einer SMS an das GSM-PRO gesetzt. E/A werden über ein einfach anzuwendendes PC-Konfigurationsprogramm definiert


### Merkmale:

- 8 multifunktionale analoge/digitale Eingänge: 0 .. 10 V, 24 V DC
- 4 Relaisausgänge Wechslerkontakte 250 V/5A
- LED-Zustandsanzeigen für alle E/A
- SMS / E-Mail-Zustandsbericht für alle E/A
- SMS-Steuerung aller Ausgänge
- SMS / E-Mail -Meldung bei Zustandsänderung der Eingänge
- SMS Meldung Versorgungsspannungsverlust
- SMS / E-Mail -Meldung beim Anlauf
- Einfach anzuwendendes PC-Konfigurationsprogramm

## Hinweis

Dieses Dokument ist eine Schnellstart-Anleitung. Sehen Sie für weitere Einzelheiten das vollständige Handbuch, das unter folgender Adresse heruntergeladen werden kann:  
<http://www.conta-clip.com/de/service/>

## Einlegen der SIM-Karte

 **BEIM ÖFFNEN DES MODULES MÜSSEN ESE-VORSICHTSMAßNAHMEN EINGEHALTEN WERDEN!**

Zum Öffnen des Moduls heben Sie den Deckel mit einem kleinen flachen Schraubendreher an.

Legen Sie die SIM-Karte in den SIM-Kartenhalter innerhalb des Moduls ein. Wird eine SIM-Karte mit PIN-Code eingelegt, muss der PIN-Code über die Konfigurationsschnittstelle eingegeben werden.

Setzen Sie den Deckel wieder auf und montieren sie die antenne.

Verbinden Sie das Modul mit dem 24-V-DC-Netzteil. Nach 10 Sekunden werden die ersten LED's aktiviert.

Nach 90 Sekunden hört die 'RUN'-LED auf zu blinken. Das Modul ist einsatzbereit.

## Konfiguration und Anschluss des Moduls

Herunterladen und Installation der Konfigurationsschnittstelle:  
<http://www.conta-clip.com/de/service/>

Verbinden Sie das Modul mit einem USB Kabel an dem PC.

Rufen Sie das Konfigurationsprogramm auf, es wird sich mit dem Modul verbinden. Das Modul ist jetzt für die Konfiguration bereit.

Die Verdrahtungskonfiguration für die E/A und die Spannungsversorgung ist oben auf dem Modul dargestellt.

## LED-Zustand

Die 'Run'-LED : Modulaktivitäten	Blinkend EIN	= starten des Modul = Modul gestartet
Die 'Com'-LED : Netzwerkaktivität	Grün EIN Grün blinkend Grün AUS Rot EIN	= mit dem GSM-Netzwerk verbunden = Roaming des GSM-Netzwerks = keine GSM-Netzwerk verbindung = fehler
Die 'Busy'-LED : Modemaktivität	EIN	= Modem ist gegenwärtig aktiv

## Vorgabe-Meldungsstruktur

n = Kanalnummer  
x = digital: 0= Aus, 1= Ein, 2= nicht ändern, 3= umschalten

**Zustand aller E/A lesen:** SMS: **RALL**  
Antwort: 'read DO1=x, DO2=x, DO3=x, DO4=x'  
'read UI1=xxx, UI2=xxx, ..... UI8=xxx'  
'read AO1=xxx, AO2=xxx'

(Digitalausgänge)

**Mehrere DOs schreiben:** SMS **WMDOxxx**  
Antwort: 'status DO1=x, DO2=x, DO3=x, DO4=x'

**Einzelnen DO schreiben:** SMS: **WDOnx**  
Antwort: 'status DOn=x'

**Mehrere DOs lesen:** SMS: **RMDO**  
Antwort: 'read DO1=x, DO2=x, DO3=x, DO4=x'

**Einzelnen DO schreiben:** SMS: **RDOn**  
Antwort: 'read DOn=x'

(Universaleingänge)

**Mehrere UIs lesen:** SMS: **RMUI**  
Antwort (digital): 'read UI1=x, UI2=x, .... UI8=x'  
(analog): 'read UI1=xxxx, UI2=xxxx, .... UI8=xxxx'

**Einzelnen UI lesen:** SMS: **RUIn**  
Antwort (digital): 'read UIn=x'  
(analog): 'read UIn=xxxx'

**Modulrücksetzung:** SMS: **WRESET**  
Antwort: Versorgungsspannung EIN/AUS-Meldung

HINWEIS: DOn / UIn kann durch einen vom Anwender über die Konfigurationsschnittstelle zugewiesenen Namen ersetzt werden.

HINWEIS: Das ordnungsgemäße Senden und Empfangen von Daten hängt von der Netzwerkqualität Ihres Providers ab.